



Wichtige Sicherheitsanweisungen

Gefahr: Halten Sie diese Anweisungen genau ein, um die Gefahr eines Brands oder Stromschlags Schlags zu verringern.

Bewahren Sie die Anweisungen auf

Diese Anleitung enthält wichtige Sicherheits- und Bedienungsanleitungen für das Batterieladegerät Modell 119-4300.

Lesen Sie vor der Verwendung des Batterieladegeräts alle Anweisungen und Sicherheitsmarkierungen am Batterieladegerät, an der Batterie und dem Produkt, für das Sie die Batterie verwenden.

⚠ ACHTUNG

Laden Sie nur aufladbare Lithium-Ionen-Batterien des Typs Toro 04232 eFlex, um die Verletzungsgefahr zu verringern. Batterien eines anderen Typs können bersten und Verletzungen oder Sachschaden verursachen.

Stellen Sie sicher, dass die Spannungsauswahl auf der richtigen Stellung steht, bevor Sie das Gerät anschließen.

- In den USA muss der Schalter für die Spannungsauswahl auf der Stellung 120 Volt stehen. Außerhalb der USA muss die Spannungsauswahl ggf. auf eine andere Spannung eingestellt sein. Vor der Verwendung des Geräts müssen Sie sich über die in jedem Land verwendete Spannung informieren.
- Für den Stromanschluss außerhalb der USA müssen Sie einen Adapter für den Anbaugerätstecker verwenden, der richtig für die Steckdose konfiguriert ist.

Allgemeines

⚠ Dies ist ein Warnzeichen. Es macht Sie auf mögliche Verletzungsgefahren aufmerksam. Befolgen Sie zum Vermeiden von Verletzungen und Todesfällen immer sämtliche Sicherheitshinweise.

Der unsachgemäße Einsatz oder die falsche Wartung dieses Ladegeräts kann zu Verletzungen oder tödlichen Verletzungen führen. Halten Sie sich an alle Sicherheitsanweisungen, um das Risiko so gering wie möglich zu halten.

⚠ ACHTUNG

Beim Laden anderer Batterien, nicht für den handgeführten Grünsrasenmäher Toro eFLEX geeignete Batterien, können eine zu starke Hitzeentwicklung und andere produktbezogene Defekte auftreten, die zu Sachschäden oder Verletzungen führen können.

⚠ ACHTUNG

Beim Laden des Lithium-Ionen Batteriepacks TORO 04232 mit einem anderen Ladegerät, d. h. nicht dem designierten Ladegerät, können eine zu starke Hitzeentwicklung und andere produktbezogene Defekte auftreten, die zu Sachschäden oder Verletzungen führen können.

- Ein Nichtbeachten dieser Anweisungen kann zu Verletzungen, zu einer Brandgefahr oder zu einem Stromschlag führen.
- Das Ladegerät darf nicht nass werden; schützen Sie es vor Regen und Schnee.
- Die Verwendung von Zubehör, das nicht von Toro empfohlen oder verkauft wird, kann zu Brandgefahr, zu einem Stromschlag oder zu Verletzungen führen.
- Halten Sie diese Anweisungen ein, die in der *Bedienungsanleitung* für die Maschine in Bezug auf die Batterie aufgeführt sind und die Anweisungen für Geräte, die Sie in der Nähe des Batteriepackladegeräts verwenden, um das Risiko einer Batterieexplosion zu verringern. Lesen Sie die Sicherheitsmarkierungen auf den Produkten und an den Motoren.

Schulung

- Dieses Gerät sollte nicht von Personen (inkl. Kindern) verwendet werden, die körperliche, sichtmäßige oder geistige Probleme haben, oder denen die Erfahrung und die Kenntnisse fehlen; diese Personen sollten von einer Aufsichtsperson hinsichtlich Ladegeräten für Lithium-Ionen-Batterien geschult und beaufsichtigt werden.
- Lesen, verstehen und halten Sie alle Anweisungen ein, die am Ladegerät angebracht oder in den Anleitungen angeführt sind, bevor Sie das Ladegerät verwenden. Machen Sie sich mit den Bedienelementen sowie dem richtigen Einsatz des Ladegeräts vertraut. Insbesondere sollten Sie wissen, wie das Ladegerät schnell gestoppt und die Bedienelemente ausgeschaltet werden.



⚠ ACHTUNG

Gefahr explosiver Gase. In sehr seltenen Fällen kann das Batteriepack explosive Gase erzeugen, wenn es all zu stark geladen wird. Sie müssen unbedingt alle Anweisungen zum Ladegerät, zur Batterie und zu in der Nähe eingesetzten Geräten einhalten.

Vorbereitung

- **Fernhalten von Kindern und Unbeteiligten:** Unbeteiligte sollten einen sicheren Abstand zum Arbeitsbereich einhalten.
- **Richtige Bekleidung:** Tragen Sie keine weiten Kleidungsstücke oder Schmuck. Tragen Sie Schuhe mit Gummisohlen, wenn Sie das Ladegerät einsetzen.
- Stellen Sie die Zündung an der Maschine auf die Aus-Stellung und warten Sie fünf Sekunden, bis die Maschine komplett abgeschaltet ist; schließen Sie dann das Batteriepack an das Ladegerät an. Sonst kann ein Funken entstehen.
- Stellen Sie sicher, dass der Bereich während des Ladens gut belüftet ist.
- Lesen Sie alle speziell für das Laden angegebenen Sicherheitsvorkehrungen des Batteriepackherstellers und führen Sie alle Schritte aus, um die Vorkehrungen einzuhalten.
- Dieses Batteriepackladegerät kann nur an Nennstrom von 120 V und 240 V Wechselspannung angeschlossen werden; es hat einen Erdungsstecker für 120 V Wechselspannung. Kaufen Sie das richtige Netzkabel vom offiziellen Ersatzteilhändler, wenn Sie das Gerät mit 240 V Wechselspannung verwenden.

⚠ ACHTUNG

Gefahr eines Brands oder eines Stromschlags. Schließen Sie das Batteriepackladegerät direkt an eine geerdete Steckdose (drei Pole) an. Verwenden Sie das Ladegerät nicht an einer nicht geerdeten Steckdose (selbst mit einem Adapter).

Betrieb

- **Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen**
 - Laden Sie **nie** eine gefrorene Batterie.
 - **Missbrauchen Sie nie das Kabel:** Tragen Sie das Ladegerät nie am Kabel oder ziehen am Netzkabel, um das Ladegerät von der Stromzufuhr abzuschließen. Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten.
 - Halten Sie das Gehäuse intakt.
 - Achten Sie beim Tragen des Ladegeräts immer auf festen Stand und halten Sie den Griff fest. Gehen Sie; laufen Sie nie. Seien Sie vorsichtig, damit Sie nicht ausrutschen oder fallen.
- **Persönliche Sicherheitsmaßnahmen**

⚠ GEFAHR

Modifizieren Sie nie das mitgelieferte Netzkabel oder den Stecker. Wenn das Kabel nicht in die Steckdose passt, lassen Sie eine richtige Steckdose von einem Elektriker einbauen. Ein falscher Anschluss kann zu einem Stromschlag führen.

- Tragen Sie eine Schutzbrille und Schutzkleidung.
- Sollte Batteriesäure auf die Haut oder Bekleidung gelangen, waschen Sie sofort mit Wasser und Seife.

Wenn Batteriesäure in die Augen gelangt, spülen Sie das Auge sofort für mindestens 10 Minuten mit kaltem Wasser und rufen Sie den Notarzt.

- Rauchen Sie **nie** in der Nähe einer Batterie oder lassen eine Funken- oder Flammenbildung zu.
- Passen Sie besonders auf, dass Sie kein Metallwerkzeug in der Nähe der Batterie oder auf die Batterie fallen lassen. Dies kann zu einem Funken oder Kurzschluss an einem elektrischen Teil führen, das explodieren kann.
- Tragen Sie beim Umgang mit einer Lithium-Ionen-Batterie keine Metallgegenstände, u. a. Ringe, Armreifen, Halsketten und Uhren. Ein Lithium-Ionen-Batteriepack erzeugt genug Spannung, dass schwere Verbrennungen auftreten können.
- **Laden Sie mit dem Ladegerät nur Toro Lithium-Ionen-Batterien für den handgeführten eFLEX-Grüsmäher, wie in der Bedienungsanleitung des Geräts angegeben.** Verwenden Sie das Gerät nicht für andere Zwecke.

- **Standort**

- Setzen Sie das Ladegerät nie bei schlechter Sicht oder schlechter Beleuchtung ein.
- Verwenden Sie das Ladegerät in einem gut belüfteten Bereich.

- **Sicherheitsmaßnahmen für die Ausgabeverbindung**

- Das Ladegerät muss beim Anschließen oder Abschließen des Batteriepacks an das Ladegerät immer ausgeschaltet sein. Metallobjekte dürfen nie die eingelassenen Stifte am Ende des Anschlusses berühren.
- Halten Sie die Anweisungen in dieser Anleitung ein, wenn Sie das Ladegerät und die Batterie an- und abschließen.

- **Vorsichtsmaßnahmen für den Stromanschluss**

- **Erdung:** Das Ladegerät sollte geerdet sein, um das Risiko eines Stromschlags zu verringern. Das mit dem Ladegerät ausgelieferte Stromkabel ist geerdet, wenn es an eine Steckdose angeschlossen wird, die richtig verkabelt, geerdet und gemäß örtlicher Elektrovorschriften installiert ist.

⚠ ACHTUNG

Gefahr eines Brands oder eines Stromschlags. Schließen Sie das Batteriepackladegerät direkt an eine geerdete Steckdose (drei Pole) an. Verwenden Sie das Ladegerät nicht an einer nicht geerdeten Steckdose (selbst mit einem Adapter).

- Verwenden Sie nur in Extremfällen ein Verlängerungskabel. Bei der Verwendung eines falschen Verlängerungskabels besteht eine höhere Brand- und Stromschlaggefahr. Wenn Sie ein Verlängerungskabel verwenden müssen, stellen Sie Folgendes sicher:
 - ◇ Die Pole am Stecker des Verlängerungskabels entsprechen hinsichtlich Anzahl, Größe und Form denen, die der Stecker aufweist, der mit dem Ladegerät ausgeliefert wurde.
 - ◇ Das Verlängerungskabel ist richtig verkabelt und isoliert und unbeschädigt.
 - ◇ Die Drahtgröße ist groß genug für die Wechselstromspannung des Ladegeräts, wie in der Tabelle unten aufgeführt.

Wechselstrom-Eingangsleistung		Kabelgröße: Mindestdrahtdurchmesser (amerikanische Drahtnorm)			
Min.	Max.	Kabellänge			
		7,6 m	15,2 m	30,5 m	45,6 m
4 A	5 A	18	18	14	12

- Stellen Sie sicher, dass das Ladegerät ausgeschaltet ist, wenn Sie das Stromkabel in die Steckdose stecken.
- Wenn das Stromkabel beschädigt wird, während es in die Steckdose eingesteckt ist, ziehen Sie das Kabel aus der Steckdose und erwerben Sie ein Ersatzkabel vom offiziellen Vertragshändler.
- **Abschließen des Ladegeräts:** Schließen Sie das Ladegerät von der Stromzufuhr ab, wenn es nicht verwendet wird, an einen anderen Arbeitsort gebracht wird oder gewartet werden muss.
- Ziehen Sie immer am Stecker und nicht am Kabel, wenn Sie das Stromkabel abschließen, um eine Beschädigung des Steckers und Kabels zu vermeiden.

Wartung und Lagerung

⚠ ACHTUNG

Gefahr eines Stromschlags. Dieses Ladegerät sollte nur von autorisierten und geschulten Personen gewartet werden.

Lagern Sie ein nicht verwendetes Ladegerät innen. Wenn das Ladegerät nicht verwendet wird, sollte es innen an einem

trockenen und sicheren Ort gelagert werden, der für nicht autorisierte Bediener unzugänglich ist.

Passen Sie bei der Wartung des Ladegeräts auf.

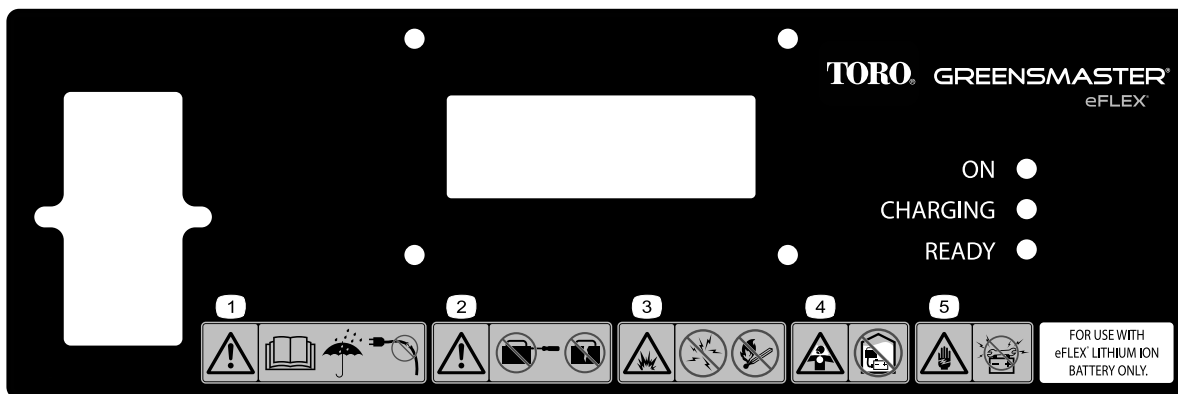
Ersatzteile: Verwenden Sie beim Warten des Ladegeräts nur identische Ersatzteile.

- Lassen Sie Kundendienst- oder Wartungsarbeiten von einem offiziellen Toro Vertragshändler ausführen.
- Bauen Sie das Ladegerät nicht auseinander; ein falsches Zusammenbauen kann zu einer Stromschlag- oder Brandgefahr führen.
- Ziehen Sie das Stromkabel aus der Steckdose, bevor Sie Wartungs- oder Reinigungsarbeiten ausführen, um das Risiko eines Stromschlags zu verringern. Beim Ausschalten des Ein/Aus-Schalters ist dieses Risiko nicht verringert.
- Prüfen Sie all Befestigungen regelmäßig auf Festigkeit, damit das Gerät in sicherem Betriebszustand bleibt.
- Lesen Sie in dieser *Bedienungsanleitung* immer wichtige Angaben nach, wenn Sie das Ladegerät für einen längeren Zeitraum einlagern.
- Reinigen oder tauschen Sie die Sicherheits- und Anweisungsaufkleber bei Bedarf aus.
- Tauschen Sie ein beschädigtes Kabel oder einen beschädigten Stecker sofort aus. Verwenden Sie das Ladegerät nicht mit einem beschädigten Kabel oder Stecker.
- Verwenden Sie das Ladegerät nicht, wenn es einem starken Stoß ausgesetzt war, heruntergefallen ist oder beschädigt wurde. Lassen Sie es von einem offiziellen Toro Vertragshändler reparieren.

Sicherheits- und Bedienungsschilder



Die Sicherheits- und Bedienungsaufkleber sind gut sichtbar; sie befinden sich in der Nähe der möglichen Gefahrenbereiche. Tauschen Sie beschädigte oder verloren gegangene Aufkleber aus.



121-4653

1. Warnung: Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*; lassen Sie das Gerät nicht nass werden; setzen Sie das Gerät nicht mit einem beschädigten Stromkabel ein.
2. Warnung: Nehmen Sie die Abdeckung des Batterieladegeräts nicht ab; brechen Sie das Batterieladegerät nicht auseinander.
3. Explosionsgefahr: Vermeiden Sie Funken, Feuer, offene Flammen und rauchen Sie nicht.
4. Gefahr des Einatmens giftiger Gase: Laden Sie die Batterie nicht innen.
5. Gefahr eines Stromschlags: Passen Sie auf, dass Werkzeuge beim Ausführen von Wartungsarbeiten die Batteriepole nicht kurzschließen.

Einrichtung

1

Prüfen der Spannungseinstellung am Ladegerät

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Prüfen Sie die Ausrichtung des Sicherungsfachs unter dem Stromkabelanschluss, um zu ermitteln, ob die aktuelle Spannungseinstellung am Ladegerät auf dieselbe Spannung wie die Steckdose eingestellt ist, die Sie verwenden (Bild 1).

Hinweis: Bild 1 zeigt die Einstellung für 110-120 Volt.

Wichtig: Eine falsche Spannungseinstellung am Batteriepackladegerät kann das Ladegerät und/oder die Batterie beschädigen.

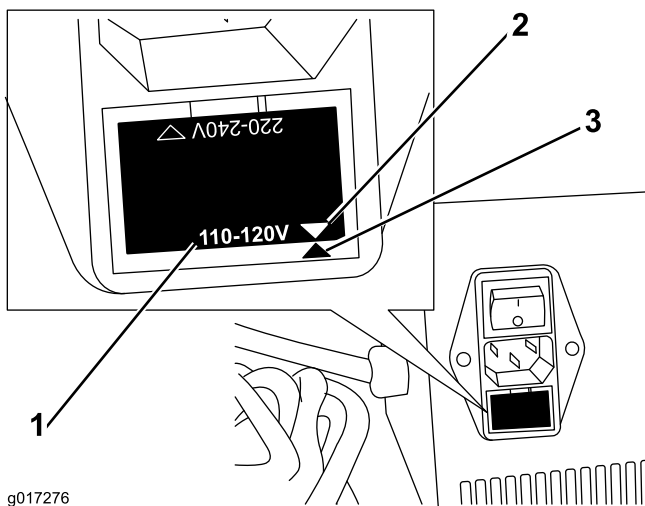


Bild 1

1. Spannungseinstellung
 2. Pfeil für Sicherungsfachspannung
 3. Bezugsmarkierung am Sicherungsfachhalter
-
2. Wenn Sie die Spannungseinstellung ändern müssen, entfernen Sie das Sicherungsfach mit einem mittelgroßen flachen Schraubenzieher.
 3. Drehen Sie das Sicherungsfach um, sodass die Spannung an den Sicherungsfachlinien mit der Bezugsmarkierung am Sicherungsfachhalter ausgerichtet ist (Bild 1).
 4. Drücken Sie das Sicherungsfach langsam mit gleichmäßigen Druck wieder in den Halter, bis es fest sitzt.

2

Wandbefestigung des Ladegeräts

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Sie können das Ladegerät mit den Führungslöchern für die Wandbefestigung hinten am Gerät an einer Wand befestigen. Sie müssen die richtigen Schrauben für das Befestigen des Ladegeräts an einer Wand kaufen. Das Gewinde der Schrauben sollte einen Durchmesser von 6 mm und der Kopf sollte einen Durchmesser von 11 mm haben.

Wichtig: Untersuchen Sie den Arbeitsbereich und finden Sie eine Stelle, die für den sicheren und leistungsfähigen Einsatz des Ladegeräts am besten geeignet ist.

Betrieb

Das Ladegerät kann für Monate, z. B. Einlagerung im Winter, unbeaufsichtigt verwendet werden.

Wichtig: Weitere Informationen zu den Temperaturbeschränkungen für das Batteriepack finden Sie in der Bedienungsanleitung der Zugmaschine und der Batterie.

Produktübersicht

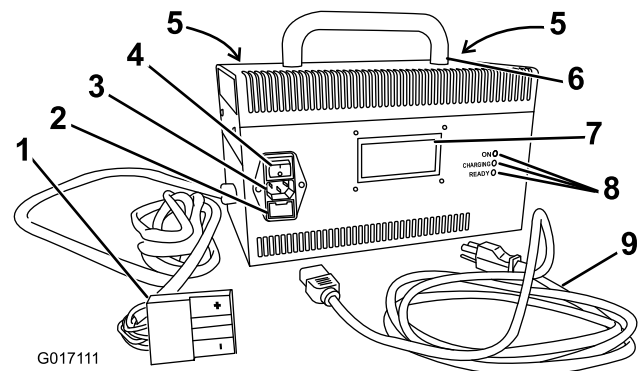


Bild 2

1. Ausgabeanschluss und -kabel
2. Sicherungsfach
3. Eingangsstromanschluss
4. Netzschalter
5. Führungslöcher für Wandmontage
6. Griff
7. LCD-Meldungsanzeige
8. LED-Statuslampen
9. Netzstromkabel

Anschließen an eine Stromquelle

Dieses Ladegerät hat einen dreipoligen geerdeten Stecker, um die Gefahr eines Stromschlags zu verringern. Wenn der Stecker nicht in die Wandsteckdose passt, lassen Sie die richtige Steckdose von einem Elektriker installieren. Modifizieren Sie weder das Gerät noch den Stecker des Stromkabels.

⚠ GEFAHR

Ein Kontakt mit Wasser kann beim Einsatz des Geräts einen Stromschlag verursachen, der Verletzungen oder sogar Lebensgefahr bedeuten kann. Fassen Sie den Stecker oder das Ladegerät nicht mit nassen Händen an, oder wenn Sie im Wasser stehen.

Wichtig: Prüfen Sie das Netzkabel regelmäßig auf Löcher oder Risse in der Isolierung. Verwenden Sie kein beschädigtes Kabel. Führen Sie das Kabel nicht durch Wasserflächen oder nasses Gras.

1. Stellen Sie sicher, dass das Ladegerät ausgeschaltet ist (Bild 3).

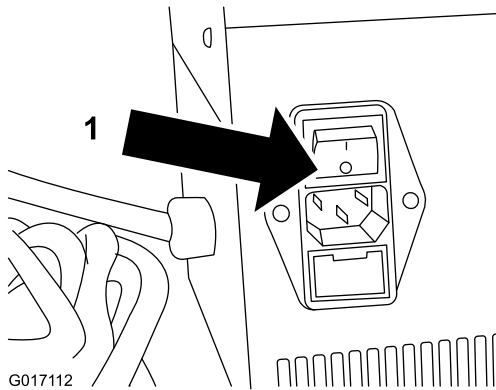


Bild 3

1. Drücken Sie den Netzschalter, um es auszuschalten.
2. Stecken Sie den Ladegerätstecker am Netzkabel in die passende Eingangsstromsteckdose am Ladegerät.

⚠ WARNUNG:

Ein beschädigtes Ladegerätkabel kann zu einem Stromschlag oder einem Brand führen.

Prüfen Sie das Netzkabel genau, bevor Sie das Ladegerät einsetzen. Wenn das Kabel beschädigt ist, verwenden Sie das Ladegerät erst, wenn Sie ein Ersatzkabel gekauft haben.

3. Stecken Sie die Wandbuchse des Netzkabels in eine geerdete Steckdose.

Aufladen der Batterie

⚠ GEFAHR

Das Laden von Batterien ist gefährlich, wenn es falsch ausgeführt wird. Dieses Gerät darf nie von ungeschulten Personen verwendet werden. Lesen Sie die Sicherheitsanweisungen am Anfang dieser Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie dieses Gerät verwenden. Bewahren Sie diese Anleitung immer mit dem Ladegerät auf.

1. Stellen Sie den handgeführten eFlex-Grünsmäher an der Stelle ab, die für die nächtliche Aufladung vorgesehen ist.
2. Aktivieren Sie die Feststellbremse (Bild 4).

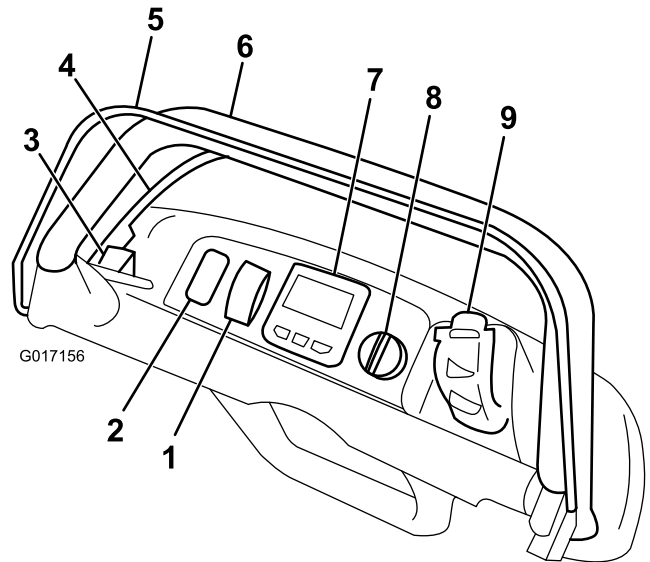


Bild 4

- | | |
|-----------------------------------|-----------------------------|
| 1. EZ-Turn-Schalter | 6. Griff |
| 2. Leere Stelle für Arbeitslampen | 7. InfoCenter-LCD-Display |
| 3. Feststellbremsriegel | 8. Zündschloss |
| 4. Betriebsbremse | 9. Geschwindigkeitsregelung |
| 5. Elektronische Sicherheit | |

3. Schalten Sie den Strom zum eFlex ab (Bild 3).
4. Prüfen Sie, ob das Ladegerät ausgeschaltet ist (Bild 5).

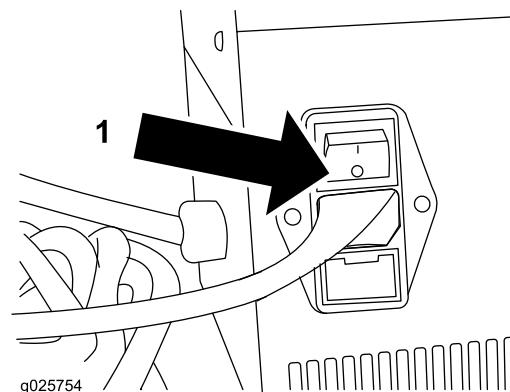


Bild 5

1. Drücken Sie den Netzschalter, um es auszuschalten.

Hinweis: Der Strom zum Ladegerät muss vor dem Laden der Batterie aus- und erneut eingeschaltet werden. Das Ladegerät erkennt nicht, dass eine Batterie angeschlossen wurde, und das Aufladen beginnt nicht.

5. Ziehen Sie den T-Griffanschluss am eFlex vom Hauptstromanschluss der Batterie ab, der am Batteriefach befestigt ist (Bild 6).

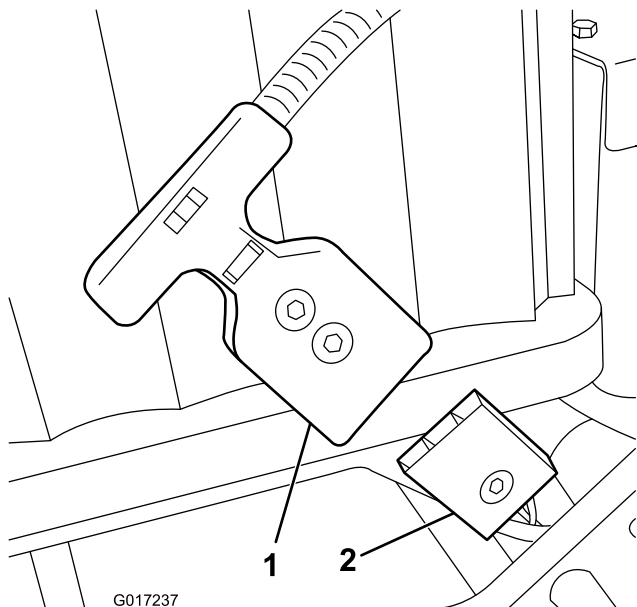


Bild 6

1. T-Griffanschluss
2. Netzstecker an der Batterieplattform

6. Reinigen und trocknen Sie die Anschlüsse am Batteriepack und am Ladegerät.

Wichtig: Verwenden Sie keine starken Lösungsmittel, die die Stärke des Kunststoff am Anschluss zersetzen können. Verwenden Sie kein dielektrisches Schmiermittel am Anschluss oder an den Batteriekontakten.

7. Fluchten Sie die positiven Anschlüsse (mit einem + markiert) aus und drücken Sie sie zusammen, bis sie einrasten.
8. Schalten Sie das Ladegerät ein (Bild 7). Die On-LED-Lampe leuchtet auf.

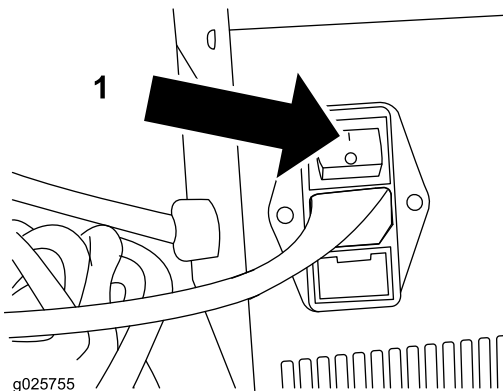


Bild 7

1. Drücken Sie den Netzschalter, um ihn einzuschalten.
9. Auf dem LCD-Meldungsdisplay sollte eine Meldung „Battery Accepted“ angezeigt werden (Bild 8).

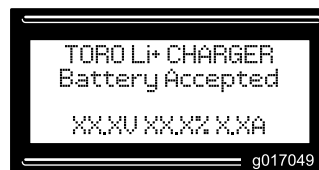


Bild 8

10. Achten Sie auf das LCD-Meldungsdisplay, bis die Meldung „State 3, Charging“ angezeigt wird (Bild 9). Die Lade-LED-Lampe leuchtet auf.

Hinweis: Sie können das Batteriepackladegerät jetzt während des Ladens unbeaufsichtigt lassen.



Bild 9

- XX.XV = Batteriespannung
 - XX.X% = Ladezustand (SOC)
 - X.XA = Ladeamperespannung
11. Wenn eine andere Meldung angezeigt wird, wie in Bild 10, Bild 11 und Bild 12 abgebildet, besteht höchstwahrscheinlich ein Defekt. Die LED-Lampe „Ready“ blinkt.
 - Gehen Sie auf Schritt 4 zurück.
 - Prüfen Sie die Anschlussstifte auf Rückstände, Korrosion und richtige Position (z. B. verbogen oder nicht in der richtigen Position).
 - Versuchen Sie erneut, die Batterie zu laden.

Wenn der Defekt erneut angezeigt wird, wenden Sie sich an den offiziellen Vertragshändler.



Bild 10



Bild 11



Bild 12

⚠️ WARNUNG:

Wenn Arbeiter beim Laden eines Batteriepacks anwesend sind, beauftragen Sie eine Person, den Bereich zu überwachen, und sicherzustellen, dass alle Sicherheitsanweisungen in dieser Anleitung eingehalten werden. Diese Person hat folgende Aufgaben:

- Achten auf Personen, die den Bereich betreten, und auf die verwendeten Geräte.
- Beenden sicherheitsgefährdender Aktivitäten und Verhindern von gefährlichen Bedingungen.
- Lassen Sie keine Aktivitäten in der Nähe des Ladegeräts oder des Batteriepacks zu, die zu einem Stoß oder Umstoßen führen können.
- Lassen Sie keine Verwendung von Geräten zu, die einen Funken oder eine Flamme erzeugen oder Wasser oder andere Flüssigkeiten auf oder in der Nähe des Batteriepacks oder des Ladegeräts verspritzen können.

Überwachen des Ladens

Auf dem LCD-Statusdisplay werden während des Ladens Meldungen angezeigt. Die meisten sind normal.

Hinweis: Bei einem Fehler blinkt die Ready-LED-Statuslampe und eine der in Bild 10, Bild 11 und Bild 12 abgebildeten Meldungen werden angezeigt. Setzen Sie sich dann mit Ihrem Toro Vertragshändler in Verbindung.

Abschließen des Ladens

Wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist, wird eine von zwei Meldungen angezeigt. Die Maschine ist in beiden Fällen einsatzbereit.

Meldung „State 4, STANDBY“ gibt an, dass die Batterie ganz aufgeladen ist, und dass das Ladegerät in die Standbyphase gewechselt hat, wie in Bild 13 abgebildet.



Bild 13

Meldung „State 4, Cell Balance/Pack OK to use“ gibt an, dass die Batterie die Zellen ausgleicht, um sicherzustellen, dass die Zellen die Kapazität maximieren und die beste Lebensdauer des Batteriepacks erzielen. Der Ladezustand (SOC) kann zwischen 98-100 % liegen.

Hinweis: : Wenn die Batterie für länger als 24 Stunden am Ladegerät angeschlossen ist:

Der Status ändert sich zu „Hibernate“, d. h. das Ladegerät ist im Ruhezustand.

Die Batterie kann eingesetzt werden, wenn sie vom Ladegerät abgeschlossen ist.

Ausführliche Anweisungen zum Aufladen während einer längeren Lagerung (länger als 10 Tage) finden in der Bedienungsanleitung für die Zugmaschine.

Abschließen des Ladegeräts

1. Achten Sie auf den prozentualen Ladezustand auf dem LCD-Statusdisplay.
2. Schalten Sie das Ladegerät ab.
3. Ziehen Sie den T-Griffanschluss am Ladegerät vom Hauptstromanschluss der Batterie ab, der am Batteriefach befestigt ist.

Wichtig: Ziehen Sie nicht an den Kabeln

4. Lagern Sie den T-Griff des Ladegeräts und das Kabel so, dass sie nicht beschädigt werden können.
5. Stellen Sie sicher, dass der T-Griff am eFlex und die Batteriepackanschlüsse sauber sind.
6. Schließen Sie den T-Griff am eFlex am Batteriepackanschluss an (Bild 14).

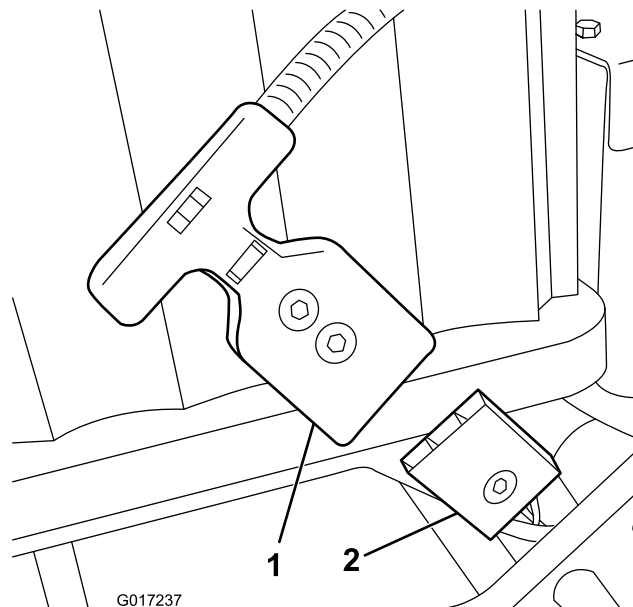


Bild 14

1. T-Griffanschluss
2. Netzstecker an der Batterieplattform

7. Schalten Sie den Strom an der eFlex-Maschine ein (siehe Bedienungsanleitung) und stellen Sie vor dem Abschalten des Ladegeräts sicher, dass die auf dem InfoCenter angezeigte Batterieladung der auf dem CLD-Display des Ladegeräts entspricht.

Hinweis: Wenn der Strom zum Ladegerät nicht vor dem Laden der Batterie ein- und ausgeschaltet wird, erkennt das Ladegerät nicht, dass eine Batterie angeschlossen ist, und die Batterie wird nicht aufgeladen.

Wartung

Wichtig: Alle elektrischen Reparaturen sollten nur von einem offiziellen Vertragshändler ausgeführt werden.

Der Bediener kann keine Wartungsarbeiten, außer dem Schutz des Ladegeräts vor Beschädigungen und vor dem Wetter ausführen.

Pflege der Kabel

- Reinigen Sie die Kabel nach jeder Verwendung mit einem feuchten Lappen.

- Wickeln Sie das Kabel auf, wenn es nicht verwendet wird.
- Prüfen Sie die Kabel regelmäßig auf Beschädigungen und tauschen sie ggf. mit von Toro genehmigten Ersatzteilen aus.

Austauschen der Sicherung

Wenn das Ladegerät nicht mehr funktioniert, prüfen Sie die Sicherung unter der Kabelbuchse (Bild 1). Wenn die Sicherung durchgebrannt ist, tauschen Sie sie gegen eine Sicherung mit derselben Spannung aus. Achten Sie beim Einlegen der Sicherung auf die für die Spannung richtige Ausrichtung.

Reinigen des Gehäuses

Reinigen Sie das Gehäuse nach jeder Verwendung mit einem feuchten Lappen.

Kundendienst

Dieses Ladegerät ist ein Festkörpergerät, das in normalen Betriebsbedingungen bei Einhaltung dieser Anweisungen nicht gewartet werden muss. Sollte eine Wartung notwendig sein, bringen Sie es zu einem offiziellen Toro Vertragshändler. Reparaturen in Werkstätten, die nicht von Toro betrieben werden, können angeschlossene Geräte beschädigen und werden nicht von der Garantie gedeckt.

Einlagerung

1. Führen Sie die Schritte für Abschließen des Ladegeräts (Seite 7) aus.
2. Schließen Sie das Netzkabel vom Ladegerät ab und wickeln es sicher auf.
3. Prüfen Sie das Netzkabel auf Beschädigungen oder Abnutzungen. Tauschen Sie es aus, wenn es beschädigt oder abgenutzt ist.
4. Prüfen Sie das Ladegerät auf abgenutzte, lockere oder beschädigte Teile. Wenden Sie sich für Reparaturen oder für Ersatzteile an den offiziellen Vertragshändler.
5. Lagern Sie das Ladegerät mit dem Netzkabel an einer sauberen, trockenen Stelle, an der es keinen Stößen oder Beschädigungen oder ätzenden Dämpfen ausgesetzt ist.

Hinweise:

Hinweise:

Hinweise:



Toro Komplettgarantie

Eine eingeschränkte Garantie

Bedingungen und abgedeckte Produkte

The Toro Company und die Niederlassung, Toro Warranty Company, gewährleisten gemäß eines gegenseitigen Abkommens, dass das gewerbliche Produkt von Toro (Produkt) für zwei Jahre oder 1500 Betriebsstunden* (je nach dem, was zuerst eintritt) frei von Material- und Verarbeitungsschäden ist. Diese Garantie gilt für alle Produkte, ausgenommen sind Aerifizierer (diese Produkte haben eigene Garantiebedingungen). Bei einem Garantieanspruch wird das Produkt kostenlos repariert, einschließlich Diagnose, Lohnkosten, Ersatzteilen und Transport. Die Garantie beginnt an dem Termin, an dem das Produkt zum Originalkunden ausgeliefert wird.
* Mit Betriebsstundenzähler ausgestattete Produkte.

Anweisungen für die Inanspruchnahme von Wartungsarbeiten unter Garantie

Sie müssen den offiziellen Distributor oder Vertragshändler für gewerbliche Produkte, von dem Sie das Produkt gekauft haben, umgehend informieren, dass Sie einen Garantieanspruch erheben. Sollten Sie Hilfe beim Ermitteln eines offiziellen Distributors oder Vertragshändlers für gewerbliche Produkte benötigen oder Fragen zu den Garantieansprüchen und -verpflichtungen haben, können Sie uns unter folgender Adresse kontaktieren:

Toro Commercial Products Service Department
Toro Warranty Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420-1196

+1-952-888-8801 oder +1-800-952-2740

E-Mail: commercial.warranty@toro.com

Verantwortung des Eigentümers

Als Produkteigentümer sind Sie für die erforderlichen Wartungsarbeiten und Einstellungen verantwortlich, die in der *Betriebsanleitung* angeführt sind. Ein Nichtausführen der erforderlichen Wartungs- und Einstellungsarbeiten kann zu einem Verlust des Garantieanspruchs führen.

Nicht von der Garantie abgedeckte Punkte und Bedingungen

Nicht alle Produktfehler oder Fehlfunktionen, die im Garantiezeitraum auftreten, stellen Verarbeitungs- oder Materialfehler dar. Diese Garantie schließt Folgendes aus:

- Produktversagen aufgrund der Verwendung von Ersatzteilen, die keine Toro Originalteile sind, oder aufgrund der Installation oder Verwendung von Anbaugeräten, Modifikationen oder nicht genehmigtem Zubehör. Der Hersteller dieser Artikel gibt möglicherweise eine eigene Garantie.
- Produktfehler, die aufgrund nicht ausgeführter Wartungs- und/oder Einstellungsarbeiten entstehen. Die Nichtdurchführung der in der *Betriebsanleitung* aufgeführten empfohlenen Wartungsarbeiten für das Toro Produkt kann zu einer Ablehnung der Ansprüche im Rahmen der Garantie führen.
- Produktfehler, die auf den missbräuchlichen, fahrlässigen oder waghalsigen Einsatz des Produkts zurückzuführen sind.
- Teile, die sich abnutzen, außer bei fehlerhaften Teilen. Beispiele von Teilen, die sich beim normalen Produkteinsatz abnutzen oder verbraucht werden, sind u. a. Bremsbeläge und Bremsbacken, Kupplungsbeläge, Messer, Spindeln, Rollen und Lager (abgedichtet oder schmierbar), Untermesser, Zündkerzen, Laufräder und Lager, Reifen, Filter, Riemen und bestimmte Spritzgerätkomponenten, wie z. B. Membrane, Düsen und Sicherheitsventile.
- Durch äußere Einflüsse verursachte Fehler. Als äußere Einflüsse werden u. a. Wetter, Einlagerungsverfahren, Verunreinigung, Verwendung nicht zugelassener Kraftstoffe, Kühlmittel, Schmiermittel, Zusätze, Dünger, Wasser oder Chemikalien angesehen.
- Defekte oder Leistungsprobleme aufgrund von Kraftstoffen (z. B. Benzin, Diesel oder Biodiesel), die nicht den Branchennormen entsprechen.

Länder außer USA oder Kanada

Kunden, die Produkte von Toro kaufen, die von den USA oder Kanada exportiert wurden, sollten sich an den Toro Distributor (Händler) wenden, um Garantiepolen für das entsprechende Land oder die Region zu erhalten. Sollten Sie aus irgendeinem Grund nicht mit dem Service des Händlers zufrieden sein oder Schwierigkeiten beim Erhalt der Garantieinformationen haben, wenden Sie sich an den Importeur der Produkte von Toro.

- Normales Geräuschniveau, normale Vibration und Abnutzung und normaler Verschleiß.
- Normale Verbrauchsgüter sind u. a. Schäden am Sitz aufgrund von Abnutzung oder Abrieb, abgenutzte, lackierte Oberflächen, verkratzte Schilder oder Fenster.

Teile

Teile, die als vorgeschriebene Wartungsarbeiten ausgewechselt werden müssen, werden für den Zeitraum bis zur geplanten Auswechslung des Teils garantiert. Teile, die im Rahmen dieser Garantie ausgewechselt werden, sind für die Länge der Originalproduktgarantie abgedeckt und werden das Eigentum von Toro. Es bleibt Toro überlassen, ob ein Teil repariert oder ausgewechselt wird. Toro kann überholte Teile für Reparaturen unter Garantie verwenden.

Garantie für Deep-Cycle und Lithium-Ionen-Batterien:

Deep-Cycle- und Lithium-Ionen-Batterien haben eine bestimmte Gesamtzahl an Kilowatt-Stunden, die sie bereitstellen können. Einsatz-, Auflade- und Wartungsverfahren können die Nutzungsdauer der Batterie verlängern oder verkürzen. Während der Nutzung der Batterien in diesem Produkt nimmt die nützliche Arbeit zwischen Aufladeintervallen langsam ab, bis die Batterien ganz aufgebraucht sind. Für das Auswechseln aufgebrauchter Batterien (aufgrund normaler Nutzung) ist der Produkteigentümer verantwortlich. Ein Auswechseln der Batterie (für die Kosten kommt der Eigentümer auf) kann im normalen Garantiezeitraum erforderlich sein. Hinweis: (Nur Lithium-Ionen-Batterie): Eine Lithium-Ionen-Batterie wird nur von einer anteiligen Teilegarantie abgedeckt, die im 3. bis 5. Jahr basierend auf der Verwendungsdauer und den genutzten Kilowattstunden basiert. Lesen Sie die *Bedienungsanleitung* für weitere Informationen.

Für die Kosten von Wartungsarbeiten kommt der Eigentümer auf

Motoreinstellung, Schmierung, Reinigung und Polieren, Austausch von Filtern, Kühlmittel und die Durchführung der empfohlenen Wartungsarbeiten sind einige der normalen Arbeiten, die der Eigentümer auf eigene Kosten an den Toro Produkten durchführen muss.

Allgemeine Bedingungen

Im Rahmen dieser Garantie haben Sie nur Anspruch auf eine Reparatur durch einen offiziellen Toro Distributor oder Händler.

Weder The Toro Company noch Toro Warranty Company haftet für mittelbare, beiläufige oder Folgeschäden, die aus der Verwendung der Toro Products entstehen, die von dieser Garantie abgedeckt werden, einschließlich aller Kosten oder Aufwendungen für das Bereitstellen von Ersatzgeräten oder Service in angemessenen Zeiträumen des Ausfalls oder nicht Verwendung, bis zum Abschluss der unter dieser Garantie ausgeführten Reparaturarbeiten. Außer den Emissionsgewährleistungen, auf die im Anschluss verwiesen wird (falls zutreffend) besteht keine ausdrückliche Gewährleistung. Alle abgeleiteten Gewährleistungen zur Veräußerlichkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck sind auf die Dauer der ausdrücklichen Gewährleistung beschränkt.

Einige Staaten lassen Ausschlüsse von beiläufigen oder Folgeschäden nicht zu; oder schränken die Dauer der abgeleiteten Gewährleistung ein. Die obigen Ausschlüsse und Beschränkungen treffen daher ggf. nicht auf Sie zu. Diese Garantie gibt Ihnen bestimmte legale Rechte; Sie können weitere Rechte haben, die sich von Staat zu Staat unterscheiden.

Hinweis zur Motorgarantie:

Das Emissionskontrollsystem des Produkts kann von einer separaten Garantie abgedeckt sein, die die Anforderungen der EPA (amerikanische Umweltschutzbehörde) und/oder CARB (California Air Resources Board) erfüllen. Die oben angeführten Beschränkungen hinsichtlich der Betriebsstunden gelten nicht für die Garantie auf das Emissionskontrollsystem. Weitere Angaben finden Sie in der Aussage zur Garantie hinsichtlich der Motoremissionskontrolle in der Bedienungsanleitung oder in den Unterlagen des Motorherstellers.